

Präsidentialmail EDU Kanton St. Gallen Mai 2024

Liebe Freunde und Mitglieder der EDU Kanton St. Gallen

Geschätzte Medienschaffende

Mit den nachfolgenden Anliegen, Abstimmungsempfehlungen und Informationen hoffe ich auf Ihr Interesse zu stossen und danke für alle Unterstützung!

Versand-Sponsoring «STOPP Impf-Pflicht»:

Helfen Sie mit, unsere Flyer unters Volk zu bringen!

Am 9. Juni 2024 stimmen wir über die Volksinitiative «Für Freiheit und körperliche Unversehrtheit (STOPP Impf-Pflicht)» ab. Die EDU engagiert sich mit einer eigenen Kampagne für diese wichtige Abstimmung.

Die Initiative verlangt, dass für staatliche Eingriffe in die körperliche und geistige Unversehrtheit die Zustimmung der betroffenen Person vorliegen muss. Niemand darf wirtschaftliche oder soziale Ausgrenzung durch den Staat erfahren, wenn man sich nicht impfen lassen will (wie das in der Corona-Zeit z.B. mit dem Covid-Zertifikat passiert ist)!

Wir sagen: Ja zu Freiheit und Selbstbestimmung! Nein zu staatlichem Impfwang!

Um möglichst viele Bürgerinnen und Bürger von einem Ja zu dieser Initiative zu überzeugen, lanciert die EDU Schweiz eine Flyer-Kampagne auf www.flyer-ueberall.ch. Das Konzept ist einfach: Die EDU Schweiz bezahlt den Druck der Flyer und unsere Unterstützer übernehmen die Versandkosten für den Postversand in möglichst viele Haushaltungen der Schweiz.

Machen Sie auch mit? Wir freuen uns über jedes Versand-Sponsoring unter <https://www.edu-schweiz.ch/>

Petition «Schluss mit der Polit-Justiz: Schweiz soll EMRK und Europarat verlassen!»

Weiteres Beispiel für verpolitisierte Justiz-Urteile: Einstiger «Muster-Migrant», der gegen die Schweiz vor den EGMR zog, entpuppt sich als Antisemit.

Ein Migrant klagte gegen die Schweiz beim Europäischen Gerichtshof für Menschenrechte (EGMR) wegen des sog. «Racial Profiling», eines Begriffs der Woke-Unkultur. In einem aufsehenerregenden Urteil erhielt dieser recht: Der EGMR verurteilte die Schweiz im Februar 2024 wegen Diskriminierung.

Wie 20min.ch berichtet, fällt der besagte Migrant nun mit antisemitischen Ausfällen in den sozialen Medien auf! Die Schweiz wird wegen völlig legitimer Polizeiarbeit vom

EGMR verurteilt, zur antisemitischen Hetze gibt es aber natürlich kein Urteil vom EGMR...

Darum jetzt erst recht: Bitte unterzeichnen Sie unsere Petition «Schluss mit der Polit-Justiz: Schweiz soll EMRK und Europarat verlassen!»

<https://fuer-gerechtigkeit.ch/projekte/petition-schluss-mit-der-polit-justiz/>

Abstimmungsempfehlung des Vorstands der EDU SG:

Eidgenössische Volksabstimmung vom 9. Juni

Der Vorstand der EDU Kanton St. Gallen empfiehlt wie die Delegierten der EDU Schweiz ein Nein zu «Maximal 10 % des Einkommens für die Krankenkassenprämien (Prämien-Entlastungs-Initiative)», ebenso eher ein Ja zur Volksinitiative «Für tiefere Prämien – Kostenbremse im Gesundheitswesen (Kostenbremse-Initiative)».

Bei einem Nein würde der Gegenvorschlag zu einem Bürokratieschub führen. Leider wird sowohl ein Ja wie ein Nein kaum etwas an der schon länger verfehlten Gesundheitspolitik ändern.

Zur Volksinitiative «Für Freiheit und körperliche Unversehrtheit – Stopp Impfpflicht» sagen wir sogar einstimmig Ja. Die körperliche Unversehrtheit ist unbedingt hochzuhalten. Impfungen müssen freiwillig bleiben, insbesondere mRNA-Injektionen.

Hingegen sagt der Vorstand der EDU Kanton St. Gallen einstimmig Nein zur Änderung des Energiegesetzes und des Stromversorgungsgesetzes – Mantelerlass. Die EDU Schweiz hat die Stimmfreigabe beschlossen.

Wir wollen keine kostenintensive Priorisierung der Energiegewinnung durch insbesondere Windkraftwerke und Solarenergie (auch auf Freiflächen), welche den Landschaftsschutz aushebelt und damit gegen die Verfassung verstösst sowie die Einsprachemöglichkeiten praktisch verunmöglicht. Die Schweiz ist kein typisches Windland. Wenn der Wind nicht bläst oder die Sonne nicht scheint, braucht es zusätzlich genügend andere Energiequellen. Zudem braucht es täglich teure Eingriffe zur Stabilisierung des Stromnetzes wegen den geförderten Stromspitzen und -lücken durch den zunehmenden «Flutterstrom». Dringend müsste die anhaltend hohe Einwanderung massiv gedrosselt und das AKW-Verbot aufgehoben werden, um dem Energiemangel sinnvoller und umweltschonender zu begegnen.

EDU SG: Ausflug Pumpspeicherwerk Limmern am Samstag, 15. Juni 2024

Albert Kölbl hat erneut keinen Aufwand gescheut, für uns einen interessanten Ausflug zu organisieren. Wir freuen uns über viele Interessierte!

Wichtig sind eine gute gesundheitliche Kondition, keine Personen mit Herzschrittmachern oder implantierten Defibrillatoren, feste, geschlossene und trittsichere Schuhe. Die Temperaturen betragen zwischen 10 und 18 Grad.

- Anmeldung bis Dienstag, 21. Mai 2024, 20 Uhr
- Kosten: Fr. 60.00 für Kaffee und Gipfeli; Führung; Mittagessen:

Menu 1: Fitnessteller mit Schnitzel paniert

Menu 2: Rahmschnitzel mit Nüdeli und Gemüse

Anmeldung / Auskunft: Albert Kölbl, 055 240 63 27 oder akoelbl@artline.ch

Siehe Flyer im Anhang

Für weitere Auskünfte/An-oder Abmeldung:

Lisa Leisi, Präsidentin EDU Kanton St. Gallen

lisa.leisi@edu-schweiz.ch /

071 983 39 49

www.edu-sg.ch

sg@edu-schweiz.ch